

# Inhalt

Prolog: »Der arme Forster«

9

I. George, das Wunschkind des Vaters  
»Die weheste Stelle in meinem Herzen.«

16

II. Das »Paradies« an den Ufern der Wolga  
»Da man uns ganz verlassen, chicaniert und nicht  
belohnt hat.«

34

III. London – Lehrjahre eines Wunderkinds  
»Ich bin gewöhnt, Leiden für gut und Genuß für  
gefährlich anzusehen.«

45

IV. An Bord der »Resolution«  
»Mit erfahrem Muth, mit Geschicklichkeit und  
Beurtheilungskraft.«

63

V. Wo liegt »Terra australis«?  
»Die leidige Ehre, einen unbeseegelten Strich durchkreuzt  
zu haben.«

73

VI. Nahe Fremde

»Der einladende Ruf der Natur«

83

VII. Teori oder das verbotene Paradies

»Allein unser Beruf gestattete keine Unthätigkeit.«

95

VIII. Die Früchte der Reise

»Welch ein Kampf in meiner zerschlagenen Brust.«

109

IX. Eine Reise durch Deutschland

»Meine Braut sey gewis die Göttingische Bibliothek.«

124

X. Bruder Amadeus

»Trotz aller Ergebung bleibt doch eine Leere im Herzen.«

138

XI. Wiener Lebenslust

»Mensch! Mensch! mußt du erst jetzt diese Erfahrungen  
machen!«

159

XII. Ins »Fegefeuer« nach Wilna

»Wir sind ja Gottlob einander genug.«

174

XIII. Leidenschaft und Trägheit

»Unser kleiner Bund heißt die Dreyeinigkeit.«

189

XIV. Die Kunst des Reisens

*»Das Maaß in unserm Kopfe allen Dingen anzupassen,  
macht uns zu Menschen.«*

205

XV. Im Schatten der Revolution

*»Es ist mir des Schreibens zu viel und des Handelns zu  
wenig in der Welt.«*

219

XVI. Ein deutscher Jakobiner

*»Man wird Partei ergreifen müssen.«*

234

XVII. Im Labyrinth der Revolution

*»Und am Ende entgeht man sich selbst doch nicht.«*

248

Zeittafel

269

Quellenverzeichnis

271

Bibliographie

279